

**programmplaner**

Die Tipps der Woche lesen Sie nebenan. Hier finden Sie weitere wichtige Longplay-Veröffentlichungen. Den kompletten Programmplaner erhalten Abonnenten online auf musikwoche.de

**27. Woche**

- Alpa Gun – Almanci
- B.o.B. – The Adventures Of Bobby Ray
- BBQ – GroßstadtCowboys
- Bombay Bicycle Club – Flaws
- Clueso – Clueso & Stüba Philharmonie
- Gilberto Gil – Fe Na Festa
- Kabuki – Warrior Soul
- Korn – Korn III – Remember Who You Are

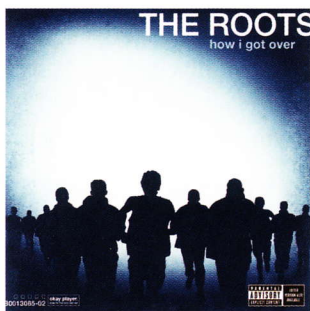
**28. Woche**

- Chatham County Line – Wildwood
- Donna Regina – The Decline Of Female Happiness
- Dr. John And The Lower 911 – Tribal
- Electric Wire Hustle – Electric Wire Hustle
- Oliver Frank – Ich wette auf dich & mich – Das Beste aus 25 Jahren
- Walter Gibbons – Jungle Music
- Martin Jondo – Sky Rider
- Shawn Lee – Sing A Song
- Mopz Wanted – Begleitscheinungen
- Paul Motian – Paul Motian On Broadway Vol. 1
- Seer – Live! Open Air
- Tokio Hotel – Humanoid City – Live
- Tokyo Police Club – Champ
- Visti & Meyland – Visti & Meyland

**Mehr Infos ...**

... und ausführlichere Besprechungen der hier vorgestellten Longplayer gibt es auf musikwoche.de unter „Tipp des Tages“ oder in der rechten Navigationsleiste in der Rubrik „MusikGuide“.

**HipHop auf der Höhe der Zeit**



Def Jam/UID/Universal, CD: 270 946-0, VÖ: 2. Juli, www.theroots.com

**The Roots – How I Get Over**

Die HipHop-Band aus Philadelphia um Schlagzeuger Questlove und Rapper Black Thought begeistert auf ihrem neunten Studioalbum mit 14 tiefgründigen und vielschichtigen Songs. Unterstützt von

zahlreichen Gästen wie John Legend, Joanna Newsom, Blue Ponté und Patty Crash verarbeitet die Band auf „How I Get Over“ gekonnt Jazz-, Funk-, Pop-, Soul- und Blues-Einflüsse. *ns*

**Berliner Gesangstalent von internationaler Klasse**



Herzog/Edel:Kultur/Edel, CD: 1001017HER, VÖ: 16. Juli, www.herzogrecords.com

**Jessica Gall – Little Big Soul**

Die Chanteuse aus Berlin entzückt auf ihrem zweiten Album mit großartig gesungenen und liebevoll arrangierten Songs zwischen Barjazz, Soul, Pop und einer Prise Country. Jessica Galls voll-

mundiges, warmes Timbre hebt beseelte Balladen und locker groovende Stücke auf internationales Niveau. Dobro-, Mandolinen- und Pedal-Steel-Beigaben verleihen dem Album US-Südstaaten-Flair. *fm*

**Wagner-Album für Einsteiger auf hohem Niveau**



Deutsche Grammophon/Universal Classics & Jazz/Universal, CD: 477 8787-3, VÖ: 2. Juli, www.klassikazente.de

**Maesha Brueggergosman – Wagner: Wesendock-Lieder, Preludes & Overtures, The Cleveland Orchestra, Franz Welser-Möst**

Die kanadische Sopranistin Maesha Brueggergosman lässt sich von den opulenten Vorgaben von Richard Wagner nicht schrecken. Sie singt Schmachtbrocken wie „Der

Engel“ in ihrer eigenen, unmittelbaren Art und macht aus den Liedern große Gesangkunst. Damit gelingt ihr ein Wagner-Album für Einsteiger auf hohem Niveau. *bs*

**Musikalische Wundertüte mit provokanten Texten**



XL/Beggars Group/Indigo, CD/Lim. Edition CD/LP: 949272/950832/949271, VÖ: 9. Juli, www.miauk.com

**M.I.A. – Maya**

Mathangi „Maya“ Arulpragasams alias M.I.A. bleibt auch auf ihrem dritten Album kompromisslos. In den zwölf neuen Tracks, entstanden unter der Regie von Blaqstarr, Rusko und Derek E. Miller, überzeugt

sie in Stücken wie „Teqkilla“, „Born Free“ oder „Story To Be Told“ mit einer kunterbunten Mixtur aus Dubstep-, Reggae-, Pop-, Soul- und Worldbeat-Elementen, gespickt mit provokanten Texten. *ns*